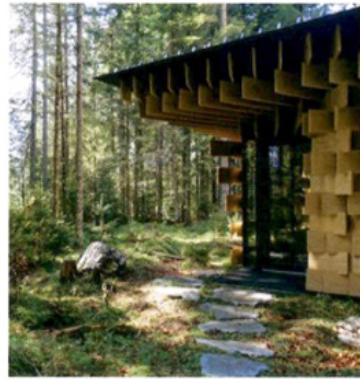


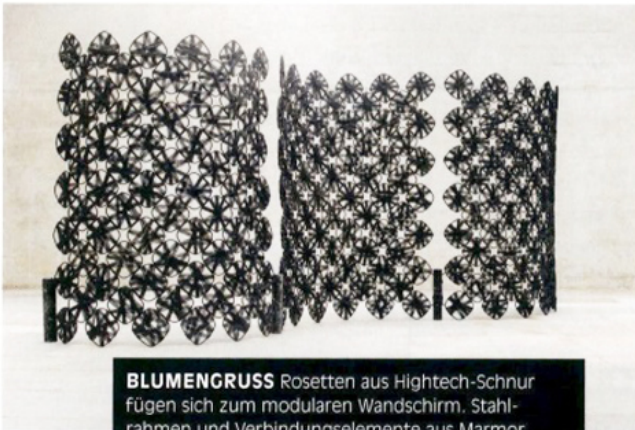


PERFEKT UNPERFEKT Dem Zen-Ideal der verborgenen Schönheit entspricht der „Sapud Chair“ aus Zypressenholz. Von Kamaro'an, H 80 cm, B 70 cm, T 50 cm, 1400 €.



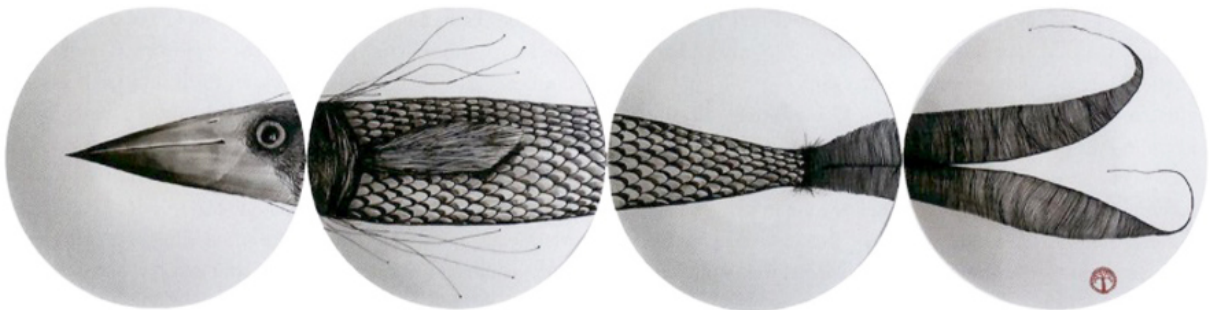
KLEIN = GLÜCK
DER JAPANISCHE
STARARCHITEKT
KENGO KUMA ÜBER
MENSCHLICHKEIT
UND SEIN LIEBSTES
BAUMATERIAL: HOLZ

Während Sie in Tokio ein Olympiastadion für 2020 bauen, weihen Sie in Bayern ein Minimeditationshaus im Wald ein. Das tue ich sehr gern. Ich liebe kleine Räume. Manchmal denke ich, dass ich sie besser kann als große. **Woran liegt das?** Es hängt mit traditioneller japanischer Architektur zusammen. Mit Erinnerungen an meine Kindheit, mit einem bestimmten Licht. Ich bin in einem alten japanischen Haus mit kleinen Zimmern aufgewachsen. Das hat mich geprägt. Ich mag die Art, wie viele der alten Häuser sich in die Natur einfügen. Wie sie die Grenzen zwischen innen und außen verschwimmen lassen. **Sie setzen meistens Holz ein – ein Anachronismus?** Im Gegenteil. Holz ist ein anderes Wort für Zukunft. Es ist vielseitig, ästhetisch, nachhaltig. Wir sollten besser mit unseren Ressourcen umgehen. Stahl ist gut für Maschinen, aber nicht für Menschen. In Japan lehnen traditionelle Zimmerleute es ab, Metall zu benutzen, weil es ihnen zu kurzlebig ist. **Manche Fachleute sagen, die New Yorker Twin Towers hätten länger gestanden, wären dort Holz statt Metallträger verbaut gewesen.** Holz ist tatsächlich hitzeresistenter als Metall. Solche Träger wären irgendwann auch ausgeglüht, aber langsamer. Mich treibt zudem vor allem der menschliche Faktor an. Was die Welt braucht, ist eine weiche, warme und humane Architektur. **Welches Jahrhundert hat diese Aufgabe Ihrer Meinung nach am besten bewältigt?** Das war vor 200 Jahren, in der Edo-Zeit. Heute gibt es von allem zu viel – speziell zu viel Konsum. In der Edo-Ära wurde übrigens auch das Teehaus erfunden: der perfekte kleine Raum. Das beweist: Klein bedeutet Glück. *Oben: Kengo Kuma und sein hölzernes Meditationshaus für das Hotel „Kranzbach“ (Daskranzbach.de).*



BLUMENGRUSS Rosetten aus Hightech-Schnur fügen sich zum modularen Wandschirm. Stahlrahmen und Verbindungselemente aus Marmor. H 193 x B 146 x T 48 cm. Von Paola Lenti, je 10 115 €.

GRÜNER-DAUMEN-APP: „GARDEN PLAN PRO“ HILFT, EINEN GARTEN RICHTIG ZU PLANEN UND ZU BEPFLANZEN.



SCHÖNER FANG Der italienische Produzent FOS bemalt Geschirr nach Wunsch. Das ganze Motiv, wie zum Beispiel dieser „Triglia“, offenbart sich beim richtigen Zusammenstellen der Wand- oder Speiseteller. Aus Porzellan, „Mirabilia Collection“, Ø 28 cm, im Set 1470 €.